

## **Kalligraphieworkshop**

(Marion Lacour)

"Kalligraphie? Schön schreiben? Was soll das denn, bitte schön?" fragten einige SchülerInnen, als sie zum ersten Mal dieses Wort hörten.

Nachdem sie jedoch Beispiele deutscher wie auch arabischer Kalligraphie sahen, war ihre Neugier geweckt. Wow – das sah ja echt cool aus!

Adel Sudany, Kalligraph, Designer und Lehrbeauftragter für Kalligraphie an der Gutenberg Universität in Mainz, hatte sie angefertigt. Geschwungene Linien, kunstvoll gestaltete Worte beider Sprachen weckten die Aufmerksamkeit und das Interesse vieler SchülerInnnen. 28 meldeten sich daraufhin spontan zu einem Workshop an, der am 18.6. und 19.6. unter Anleitung des pädagogisch erfahrenen Künstlers an unserer

Schule stattfand. Edle Tinten in allen Farben, Aquarellstifte und Acrylfarben lagen ebenso bereit wie Bambusfedern in allen Breiten und Formen und feinstem Papier.

Dies alles hatte Herr Sudany mitgebracht, so dass die SchülerInnen, nach einer kurzen Einführung an der Tafel, ihre kreativen Ideen sofort umsetzen konnten.

Zunächst galt es, den eigenen Namen auf Deutsch zu kalligraphieren. Anschließend haben die SchülerInnen mit Hilfe verschiedenster Techniken den Hintergriund für ein selbstgewähltes Wort gestaltet. Sie mischten dicke Tropfen Tinte auf Aquarellpapier, zogen bunte Linien, nutzten Schablonen um sie kreativ zu verändern. Konzentriert, teilweise sogar versunken, und mit großer Experimentierfreude.

Herr Sudany förderte jedes Kind individuell, setzte Impulse und half den SchülerInnnen, ihre Ideen zu Papier zu bringen.

Nun kam der zweite Schritt, eine echte Herausforderung: Die SchülerInnen schrieben, ebenfalls nach einer kurzuen Einleitung, ihre ersten arabischen Worte: Liebe, Freundschaft, Schönheit...

Schreiben von rechts nach links mit einer abgeschrägten Bambusfeder – eine neue, gar nicht so einfache Erfahrung. Aber sie gaben nicht auf, übten wieder und wieder und brachten die geschwungenen Linien zu Papier. "Toll! Das kann ein arabisch sprechendenr Mensch lesen!", sagte Herr Sudany. Auch diese Kalligraphien wurden gestaltet.

Zum Abschluss kalligraphierte Herr Sudany als Erinnerung den Namen einer jeden Schülerin / eines jeden Schülers auf arabisch - auf feinstem, orientalisch verzierten Papier.

Stolz und bereichert gingen die SchülerInnen nach Hause mit der Gewissheit: Kalligraphie, ob nun deutsch oder arabisch, ist eine Kunst, die Spaß machen kann!

Hier einige Impressionen von diesem besonderen Wochenende:















